



Die nächsten Ferien kommen bestimmt. Sind Sie darauf eingestellt? Arbeitszeit und Ferienzeit vereinbaren

Mit dem Förderprogramm „Betriebliche Kinderbetreuung“ neue Plätze in der betrieblichen Ferienbetreuung schaffen (Modul 4)



 **ERFOLGSFAKTOR
FAMILIE**
Betriebliche Kinderbetreuung

Gesellschaft für soziale
Unternehmensberatung mbH

gsub



Die Förderung

- Für die Bereitstellung von Plätzen in Ferienbetreuungsangeboten wird ein Zuschuss zu den anfallenden Ausgaben gewährt. Ganztagesbetreuungen (ab 6 Std. tägl.) werden mit bis zu **25 Euro pro Tag** vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) gefördert. Der Arbeitgeberanteil beträgt hierbei mind. **15 Euro pro Tag**. Teilzeit- und Halbtagesbetreuung werden entsprechend anteilig gefördert.
- Bei der Förderung handelt es sich um eine **Fehlbedarfsfinanzierung**. Das heißt, dass primär die eigenen Mittel eingesetzt werden müssen, bevor Bundesmittel verwendet werden.
- **Öffentliche Mittel** der Länder und Kommunen dürfen gleichzeitig zur **Deckung der Betriebsausgaben** eingesetzt werden, sofern diese nicht insgesamt zu einer Überfinanzierung der Plätze führen.



Checkliste

Voraussetzungen für eine Förderung

- Neue Plätze für Grundschul Kinder (i.d.R. von 6 bis 12 Jahren bei Antragstellung) können gefördert werden.
- Das Ferienangebot muss mindestens eine Woche dauern (Mo–Fr) und sieht keine Übernachtungen vor.
- Die Betreuungsperson muss über die Ferienbetreuung haftpflicht- und unfallversichert sein.
- Die Betreuungsperson muss ein erweitertes polizeiliches Führungszeugnis sowie einen Erste-Hilfe-Kurs vorweisen.
- Angebot der Betreuung durch den Arbeitgeber selbst oder durch einen Anbieter/Träger
- Ein Konzept (Inhalte und Leistungen) für die Ferienbetreuung muss bei der Antragstellung vorgelegt werden.
- Optional: Kooperation von mehreren Unternehmen

Warum betriebliche Ferienbetreuung?

- In Deutschland gibt es **circa 75 schulfreie Tage im Jahr**; im Gegensatz zu **20 bis 30 Urlaubstagen bei Beschäftigten**. Mit einer betrieblichen Ferienbetreuung entlasten Sie Ihre Beschäftigten stark und steigern damit die Arbeitsfähigkeit.
- Die Corona-Pandemie hat die **Betreuungskapazität der Beschäftigten** neben der Arbeit an die Grenze gebracht.
- Für Eltern und besonders für Alleinerziehende kann der Schuleintritt des Kindes die Möglichkeit der Vereinbarkeit von Familie und Beruf erschweren. **Rund ein Fünftel der Eltern mit minderjährigen Kindern in Deutschland sind alleinerziehend**. Insbesondere diese Beschäftigten können von betrieblicher Betreuung profitieren und dadurch auch in Ferienzeiten wieder besser arbeiten.¹
- Die Betreuung eines Kindes während der Schulferien ist eine besondere Herausforderung für Eltern. Nicht jede(r) Beschäftigte verfügt über eine Familie und ein Netzwerk in der Nachbarschaft, die im Bedarfsfall einspringen.
- **Familienfreundliche Unternehmen** sind attraktiver und können damit werben.



Beispielrechnung einer Förderung

4 Plätze (PL.) in einer 2-wöchigen Ganztags-Ferienbetreuung (Mo bis Fr) kosten 2.000 €. Eine Förderung wäre mit bis zu 1.000 Euro (4 Pl. x 25 € x 10 Tage) möglich, wenn der Arbeitgeberanteil mind. 600 € (4 Pl. x 15 € x 10 Tage) beträgt und weitere 400 € aus öffentlichen Mitteln, Eigenmitteln oder Arbeitgeberanteilen eingebracht werden.

Weiterführende Links

- Förderprogramm „Betriebliche Kinderbetreuung“: <https://www.erfolgsfaktor-familie.de/kinderbetreuung>
- Unternehmensprogramm und Unternehmensnetzwerk „Erfolgsfaktor Familie“: <https://www.erfolgsfaktor-familie.de/>
- Lokale Bündnisse für Familie: <https://www.lokale-buendnisse-fuer-familie.de/>
- Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend: <https://www.bmfsfj.de>
- Beruf und Familie: <https://www.berufundfamilie.de/>

¹ Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend: Chancen und Teilhabe für Familien-Allein- und getrennt Erziehende fördern und unterstützen. Juli 2020. Online: <https://www.bmfsfj.de/bmfsfj/themen/familie/chancen-und-teilhabe-fuer-familien/alleinerziehende>

In 5 einfachen Schritten zur Betrieblichen Ferienbetreuung

- 1** Bedarfsermittlung im Unternehmen. Nutzen Sie hierfür auch den Förderlotsen. Diesen finden Sie auf <https://www.erfolgsfaktor-familie.de/der-foerderlotse-finden-sie-ihr-passendes-angebot.html>.
- 2** Beratung und Kontaktaufnahme zur Servicestelle unter 0800-000 9838 (kostenlos) oder unter kinderbetreuung@erfolgsfaktor-familie.de.
- 3** Entscheidung für ein Betreuungskonzept und Planung des Arbeitgeberanteils.
- 4** Finden Sie Partner, beispielsweise Träger, die auf Ferienbetreuung spezialisiert sind.
- 5** Antragstellung (mit einer Vorlaufzeit von mind. 4 Wochen vor Betreuungsbeginn).

Ist alles geklärt? – Start der geförderten Ferienbetreuung



Wie erreichen Sie uns?

Servicestelle Betriebliche Kinderbetreuung
c/o gsub mbH

Anschrift Kronenstraße 6, 10117 Berlin

Telefon 0800-0009838 (kostenlos):
Mo, Di, Mi, Fr von 9:00–12:00 Uhr;
Do von 14:00–17:00 Uhr

E-Mail bekib@gsub.de

Gefördert vom:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Gesellschaft für soziale
Unternehmensberatung mbH

gsub



Zertifizierungs-Nr. 525680-02413



Zertifiziert seit 2012
nach ISO 9001:2015

charta der vielfalt



UNTERZEICHNET

